

Medienmitteilung/Communiqué vom 13. März 2018

Regierungsratswahlen 2018

## **Geschäftsleitung bietet Auswahl für die Regierungsratswahlen**

**Die Geschäftsleitung der FDP des Kantons Zug hat an ihrer Sitzung vom 12. März 2018 beschlossen, vier Persönlichkeiten ins Rennen um die Nachfolge von Matthias Michel und Urs Hürlimann im Regierungsrat zu schicken. Der Nominationsversammlung vom 5. April 2018 wird eine Auswahl von qualifizierten Kandidierenden geboten mit der Empfehlung, zwei Personen zu nominieren.**

Mit Bekanntwerden der Entscheide von Volkswirtschaftsdirektor Matthias Michel und Baudirektor Urs Hürlimann, nicht mehr für eine weitere Amtsperiode zu kandidieren, begannen intensive Gespräche mit möglichen Nachfolgerinnen und Nachfolgern. In einem breiten Auswahlverfahren hatten alle Sektionen die Möglichkeit, aus ihren Reihen Interessenten zu melden. Im Weiteren wurden gezielt geeignete Personen zu Gesprächen eingeladen.

Den Findungsprozess führten Wahlkampfleiter Simon Rohrer, Vizepräsident Patrick Mollet und Geschäftsführerin Birgitt Siegrist. Zusammen mit den beiden Regierungsräten Matthias Michel und Urs Hürlimann fanden mit allen Personen, die ein definitives Interesse bekundet hatten, ausführliche Hearings statt. Die Geschäftsleitung beschloss nun an ihrer Sitzung vom 12. März 2018, dass folgende Personen der Nominationsversammlung zur Auswahl geboten werden: Carina Brüngger, Gemeinderätin in Steinhausen, Roger Bosshart, Gemeindepräsident von Neuheim, Andreas Hostettler, Parteipräsident/Kantonsrat, und Florian Weber, Fraktionschef/Kantonsrat. Die Geschäftsleitung kann mit diesen starken Persönlichkeiten selbstbewusst in den Wahlkampf gehen. Alle vier Kandidierenden haben in ihrer bisherigen politischen wie auch beruflichen Tätigkeit Führungsstärke bewiesen, wie auch unsere liberalen Grundwerte in die Praxis umgesetzt. Patrick Mollet, Vizepräsident: «Wir sind sehr zufrieden mit der Auswahl, die wir der Nominationsversammlung bieten können. Mit zwei Exekutivpolitikern, dem Kantonalpräsidenten, sowie dem Fraktionschef verfügen wir über vier Kandidaten mit langjähriger politischer Erfahrung, welche alle bestens für das Amt eines Regierungsrats geeignet sind. Daher sind wir überzeugt, dass wir in der neuen Legislatur wieder mit zwei Freisinnigen in der Regierung vertreten sein werden.»

Die Exekutive auf gemeindlicher und kantonaler Ebene wird in Zug seit 2014 im Majorz-System gewählt, d.h. es gibt keine Listenwahlen wie im Proporz, sondern es werden Köpfe statt Listen gewählt. Die Geschäftsleitung empfiehlt der Nominationsversammlung aus den vier zur Wahl stehenden Kandidierenden, zwei Personen auszuwählen, um die beiden FDP-Sitze zu verteidigen. Zudem ermöglicht dies den nominierten Persönlichkeiten, sich mit vollem Elan in den Wahlkampf zu begeben. Dazu Simon Rohrer, Wahlkampfleiter: «Die vier von der Geschäftsleitung portierten Personen haben unsere volle Unterstützung, weswegen wir es unterlassen, der Nominationsversammlung eine Kandidaten-Empfehlung abzugeben. Wir beschränken uns darauf, ein Zweier-Ticket vorzuschlagen. Es erhöht die Wahlchancen für die Kandidaten und ist damit auch für die Partei die beste Option, um die zwei Sitze zu verteidigen.»

Die Mitglieder der FDP Zug werden nun an der Nominationsversammlung denjenigen Kandidierenden ihr Vertrauen auszusprechen, die sie persönlich am geeignetsten finden und mit denen nach ihrer Ansicht die Wahlchancen am grössten sind.

**Kontakte für Medienanfragen:**

Patrick Mollet, Vizepräsident, 079 660 49 77  
Simon Rohrer, Wahlkampfleiter, 078 718 00 34  
Birgitt Siegrist, Kommunikation, 079 340 50 21

**Nominationsversammlung der FDP.Die Liberalen Zug für die Regierungswahlen 2018  
am 5. April 2018, um 19 Uhr, im Theater Casino Zug**

| <b>Angaben zu den Kandidierenden</b>   |   |
|--|---|
| <p><b>Carina Brüngger</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Parteipräsidentin FDP Steinhausen, Gemeinderätin Steinhausen</li> <li>- seit 2011 Gemeinderätin, Ressort Finanzen und Volkswirtschaft</li> <li>- CFO, Mitglied der Geschäftsleitung einer IT-Firma im Bereich Data Center und Information Management</li> </ul>                             | <p>Jahrgang 1965<br/>verheiratet<br/>zwei Kinder<br/>Wohnort: Steinhausen</p> |
| <p><b>Roger Bosshart</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemeindepräsident Neuheim</li> <li>- 2009 bis 2014 Gemeinderat, Ressort Sicherheit, Wirtschaft und Verkehr, seit 2015 Gemeindepräsident, Ressort Präsidiales, Sicherheit, Infrastruktur und Verkehr</li> <li>- Inhaber und Geschäftsführer einer Werbe- und Kommunikationsagentur</li> </ul> | <p>Jahrgang 1964<br/>verheiratet<br/>drei Kinder<br/>Wohnort: Neuheim</p>     |
| <p><b>Andreas Hostettler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Parteipräsident FDP Kanton Zug, Kantonsrat, Bürgerrat</li> <li>- seit 2014 Kantonsrat</li> <li>- seit 2012 Bürgerrat Baar</li> <li>- Inhaber und Geschäftsführer von Gewerbeunternehmen, dipl. Elektroinstallateur</li> </ul>  | <p>Jahrgang 1968<br/>verheiratet<br/>zwei Kinder<br/>Wohnort: Baar</p>        |
| <p><b>Florian Weber</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Parteipräsident FDP Walchwil, Fraktionschef, Kantonsrat</li> <li>- seit 2010 Kantonsrat</li> <li>- Inhaber und Geschäftsführer eines Unternehmens für Informationstechnik und Telekommunikations-Systeme</li> </ul>   | <p>Jahrgang 1981<br/>ledig<br/>keine Kinder<br/>Wohnort: Walchwil</p>         |

Beilage zur Medienmitteilung der FDP.Die Liberalen Zug vom 13. März 2018  
Fotos der Kandidierenden



Carina Brüngger, Steinhausen



Roger Bosshart, Neuheim



Andreas Hostettler, Baar



Florian Weber, Walchwil